

Jugendringen - Internationales Ostalbtturnier in Aalen

bei exquisiter Konkurrenz fiel das Siegen schwer

Der KSV Aalen 05 hatte zum 41. Mal für das internationale Ostalb-Ringerturnier für A/B/C- und D-Jugendliche eingeladen und sage und schreibe 82 Nachwuchs-Teams brachten 341 Teilnehmer auf die Matten. Jungathleten aus 14 DRB-Landesorganisationen, sowie aus der Schweiz, aus Frankreich, sogar aus Bulgarien und Griechenland gaben ein sowohl illusteres wie extrem hochwertiges Feld ab.

Sich vorn hinein ringen war eine große Herausforderung. Die Vereinswertungspunkte verteilte sich auf 73 Vereine... Teilerfolge wurden zur breit gefächerten Angelegenheit. In Abwesenheit des Pokalverteidigers KSK Klaus (Ö) hiefte sich die KG Baienfurt/Ravensburg (30 Pkt) auf den 1. Platz im Vereinsranking gefolgt vom ASV Schwäbisch Hall (28 Pkt) und dem 1. AC Regensburg (26 Pkt) auf den weiteren Podiumsplätzen. Dicht gedrängt mit jeweils 25 Zählern rangierten der VFk Radolfzell, der TuS Adelhausen und der gastgebende KSV Aalen 05 auf den Positionen 4 bis 6. Hinter dem RS Kriessern (Schweiz) und dem KSV Seeheim (Hessen) platzten die Herbrechtinger Jugendringer, welche mit 10 Teilnehmern angetreten waren, mit 20 errungenen Punkten in die Phalanx der Großen beim „Hochklassiker“ hinein.

A-Jugend

Bis 60 kg (18 TN) scheiterte Emir Kosan (TSV) am Württembergischen Meister Endrit Mustafa (Wurmlingen) und am Deutschen Meister der Jahre 2018+2019, an Leon Schetterer (Tennenbronn). Ein Indiz für die eingeforderten Leistungsanforderungen.

B-Jugend

Bis 52 kg (19 TN) blieb Mehmet Demir (TSV) nach 2 Niederlagen gegen Yannik Stäbler (Musberg) und Nikita Goroschko (Radolfzell) unplatziert.

Selbiges passierte Sotirios Chochlionis (TSV) in der Kategorie bis 57 kg (22 TN). Der aktuelle Deutsche Meister Marco Hanke (Weilimdorf) und der 5. DM Robert Krause (Taucha/SAS) erwiesen sich als unüberwindliche Sperr-Riegel im Turnierverlauf.

In DM-Besetzung präsentierte sich das Gewicht bis 62 kg (12 TN). Leon Rul schulterte im Pol seine Gegner Evstathios Xenidis (Alexandria/GRE) und Symon Mandel (Freiburg), besiegte Odysseas Isaakidis (Unterföhring) mit einem 13:5 Punktsieg und unterlag gegen Simon Buller (Speyer) entscheidend. Eine starke Kampfbilanz, welche der TSV'ler im Kampf um Platz 3 mit einem 3:1 Punktsieg über Bastian Wollny (Hösbach/HES) respektabel abrundete.

C-Jugend

Hüseyin Kosan (TSV) rag sich bis 41 kg (8TN) mit einem Schultersieg über Noah Wurmser (Westendorf) und einer Schulterniederlage gegen den 2. Ben Schneider (Gailbach/HES) ins kleine Finale um Platz 3 wo der TSV-Ringer bei einer Technikniederlage an Arthur Beser (SHA) nicht vorbeikam.

Bis 47 kg (8 TN) ereilte Leon Kuralesov (TSV) nach einer Schulterniederlage gegen Tim Klausmann (Aichhalden) und einer 4:10 Punktniederlage gegen Maik Yeremenko (Appenweiler) ein frühes Ausscheiden.

Nach einem Schultersieg über den Württ. Meister Willy Siegert (Holzgerlingen) verletzte sich Sebastian Kuralesov (TSV) im 2. Kampf der Kategorie bis 60 kg (9TN) gegen Alexej Dizer (Stuttgart) und musste das für ihn aussichtsreiche Turnier leider verletzt aufgeben.

Bis 87 kg 1. Platz Yanes Smajlovic (TSV H)

D-Jugend

Jürgen Renner (TSV H) schied nach 2 Niederlagen gegen Vorderplatzierte in der Gewichtsklasse bis 34 kg (9 TN) aus dem Turnier aus.

Wassilios Karasoulas (TSV H) sicherte sich bis 48 kg nach 2 Punktsiegen von 9:3 und von 6:5 den 1. Platz vor Max Laible (Untereichingen).

Alle weiteren Details und Ergebnisse finden sie in der Liga-DB unter dem Link:

https://www.liga-db.de/Turniere/VT/2019/DE/191027_Aalen/indexGER.htm

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen